

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

14.12.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 598|21

Schwerer Landfriedensbruch | Studentenwohnheim beschädigt | Ergänzungen zu den Corona-Protesten in den Landkreisen

Erstellerinnen: Dorothea Benndorf (db), Mariele Koeckeritz (mk)

Schwerer Landfriedensbruch

Ort: Leipzig (Volkmarsdorf), Eisenbahnstraße / Hermann-Liebmann-Straße / Dornberger Straße

Zeit: 13.12.2021, gegen 20:15 Uhr

Gestern Abend bewegten sich circa 60 bis 80 Personen auf der Eisenbahnstraße in stadtauswärtige Richtung. Dabei zündeten sie auch Pyrotechnik. Aus der Gruppierung heraus wurden mindestens fünf Fahrzeuge durch Flaschenwürfe beschädigt. Danach bewegte sich der Aufzug weiter in Richtung der Hermann-Liebmann-Straße. Auf Höhe der Dornberger Straße wurde ein Funkwagen der Polizei mit Steinen und Farbbeuteln beworfen, wodurch die Frontscheibe beschädigt wurde. Weiterhin wurden mehrere Mülltonnen angezündet. Die Personen liefen dann weiter auf der Hermann-Liebmann-Straße. Dort beschädigten sie mehrere Fensterscheiben einer Moschee.

Im Zuge der weiteren Maßnahmen konnten durch die Einsatzkräfte insgesamt zwölf Tatverdächtige im Alter zwischen 14 und 31 Jahren (davon 2x weiblich, alle deutsch) einer polizeilichen Kontrolle unterzogen werden. Die Personen wurden zur Durchführung einer erkennungsdienstlichen Behandlung auf eine Polizeidienststelle gebracht und nach Abschluss der Maßnahmen wieder entlassen.

Nach ersten Schätzungen beträgt der entstandene Sachschaden mindestens 30.000 Euro. Eine politische Motivation kann für die Tat nicht

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

ausgeschlossen werden. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Landfriedensbruchs aufgenommen. (db)

Studentenwohnheim beschädigt

Ort: Leipzig (Connewitz), Karl-Liebknecht-Straße

Zeit: zwischen 13.12.2021, gegen 09:00 Uhr und 14.12.2021, gegen 02:40 Uhr

Unbekannte warfen vergangene Nacht mehrere Steine auf die Glasfront eines Studentenwohnheims. Die bereits vorbeschädigte Scheibe wurde durch die Steine durchschlagen. Der Sachschaden wird aktuell auf circa 800 Euro geschätzt. Der Staatsschutz der Polizei Leipzig hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (db)

Ergänzungen zu den Corona-Protesten in den Landkreisen

Ort: Landkreis Leipzig, Landkreis Nordsachsen

Zeit: 13.12.2021

In Eilenburg sammelten sich gestern ab 18:50 Uhr innerhalb weniger Minuten etwa 300 Personen auf dem Markt. Ohne Vorankündigung lief die Ansammlung los und erreichte zwischenzeitlich eine geschätzte Teilnehmerzahl von circa 500 Personen. Etwa die Hälfte führte Kerzen mit. Als der Aufzug gegen 19:50 Uhr wieder am Markt ankam, löste sich die Ansammlung auf.

Auch in Brandis, Taucha und Wurzen trafen sich zwischen 18:15 Uhr und 20:20 Uhr jeweils auf dem Markt Ansammlungen von 70 bis 120 Personen, die im Anschluss durch das Stadtgebiet liefen und sich danach auflösten.

Gegen 19:00 Uhr kam es auch in Oschatz auf dem Kirchplatz zu einer Ansammlung von circa 90 Personen. Unter Einhaltung der Abstände und ohne Meinungsäußerungen setzten sich Erwachsene und Kinder in Bewegung. Ein Versammlungscharakter wurde durch die zuständige Versammlungsbehörde negiert. Etwa eine Stunde später erreichten knapp 60 Personen den Neumarkt und zerstreuten sich im Anschluss.

Zu kleineren Zusammenkünften kam es am Montagabend auch in Colditz (<10 Teilnehmern) und Geithain (10 Teilnehmern). Darüber hinaus sammelten sich in Zwenkau etwa 35 Personen und in Frohburg etwa 50.

Das Stoppen der Aufzüge war in den Fällen von Eilenburg, Wurzen, Taucha und Brandis auf Grund der zu geringen Anzahl von verfügbaren Einsatzkräften nicht möglich.

Insgesamt kam es am Montagabend im Stadtgebiet Leipzig und in den Landkreisen zu 22 Einsatzlagen anlässlich der Corona-Proteste. Es wurden insgesamt über 200 Verstöße (Ordnungswidrigkeiten und vereinzelte Straftaten) festgestellt durch die Polizei entsprechend angezeigt. (mk)

Schwerer Unfall auf der Bundesstraße

Ort: Leipzig (Connewitz), Bundesstraße 2, Koburger Straße

Zeit: 13.12.2021, gegen 17:30 Uhr

Am Montagnachmittag kam es auf der Bundesstraße 2 zu einem schweren Unfall. Der 19-jährige Fahrer eines VW Jetta musste in Höhe der Abfahrt Koburger Straße auf Grund eines technischen Defekts an seinem Fahrzeug auf der rechten Fahrbahn in stadteinwärtiger Richtung halten. Ein Transporterfahrer (30, moldawisch) bemerkte den stehenden Pkw vermutlich nicht und fuhr auf den VW auf. Der 19-Jährige VW-Fahrer, der sich in diesem Moment vor seinem Fahrzeug befand, wurde von dem nach vorn gestoßenen Pkw erfasst und schwer verletzt. Er musste zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Der Verkehrsunfalldienst übernahm die Unfallaufnahme vor Ort. Gegen den Transporterfahrer wird nun wegen einer fahrlässigen Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall ermittelt. (mk)

Fußgängerin von Pkw erfasst

Ort: Markkleeberg, Koburger Straße / Kirschallee

Zeit: 13.12.2021, gegen 15:30 Uhr

Am Montagnachmittag ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall an der Kreuzung Koburger Straße / Kirschallee in Markkleeberg. Die FahrerIn (58, deutsch) eines Ford Mondeo bog bei Lichtzeichen »Grün« an der Kreuzung in Richtung Großzschocher ab und übersah dabei vermutlich die ebenfalls bei »Grün« über die Ampel an der Einmündung Kirschallee gehende Fußgängerin (84). Diese wurde vom Fahrzeug touchiert und stürzte. Dabei erlitt die 84-Jährige schwere Verletzungen und wurde zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Der Unfall wurde durch den Verkehrsunfalldienst vor Ort aufgenommen. Auch ein Rettungshubschrauber kam zum Einsatz. Gegen die 58-Jährige wird nun wegen einer fahrlässigen Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall ermittelt. (mk)

Weihnachstdekoration an Straßenlaternen zerstört - Zeugenaufruf

Ort: Pegau

Zeit: von 13.12.2021, gegen 20:00 Uhr bis 14.12.2021, gegen 06:00 Uhr

In der vergangenen Nacht zerstörten Unbekannte insgesamt zwölf Halterungen für Weihnachtssterne, die an Straßenlaternen angebracht waren. Die Schäden konnten in der Breitstraße, Schlossergasse, Helbigstraße, Leipziger Straße, am Markt und am Martin-Luther-Platz festgestellt werden. Der Sachschaden wird durch die Stadt Pegau auf circa 5.000 Euro geschätzt. Die Weihnachtsbeleuchtung muss nun wieder abgebaut werden.

Die Polizei hat die Ermittlungen anlässlich der gemeinschädlichen Sachbeschädigung aufgenommen.

Zeugen und Zeuginnen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich beim

**Polizeirevier Borna, Grimmaer Straße 1a in 04552 Borna, Tel. (03433) 244-0
oder Polizeistandort Groitzsch ((034296) 469-0 zu melden. (mk)**